

06.05.2022 – 02:24 Uhr

Seegene stellt den weltweit ersten kommerziellen „3 Ct“-PCR-Assay vor

Seoul, Südkorea (ots/PRNewswire) -

- Liefert den Ct-Wert von drei Targets in einem Kanal; „3 Ct“-PCR-Assay wird im ersten Halbjahr eingeführt
- „Dream MDx Technology“ entwickelt auf der Grundlage der 20-jährigen Entwicklungserfahrung von Seegene und kombiniert 19 verschiedene patentierte Technologien, darunter DPO™, TOCE™ und MuDT™
- „3 Ct“ schafft die Grundlage für automatisierte syndrombasierte Tests und macht MDx leichter zugänglich

Seegene Inc. (KQ096530), Südkoreas führendes Unternehmen für Molekulardiagnostik (MDx), gab heute die Entwicklung des weltweit ersten kommerziellen PCR-Assays mit „3 Ct“-Technologie bekannt. Der „Allplex™ HPV HR Detection“ wurde auf dem Europäischen Kongress für klinische Mikrobiologie und Infektionskrankheiten (ECCMID) 2022 vom 23. bis 26. April in Lissabon stattfand, Portugal, vorgestellt.

Bei der Polymerasen-Kettenreaktion (PCR) wird der Zykluswellenwert (Ct-Wert) zur Quantifizierung der Konzentration einer viralen DNA-Sequenz (das Target) verwendet. Aufgrund technologischer Einschränkungen kann bei der herkömmlichen Real-time PCR-Technik der Ct-Wert nur eines Targets in einem Kanal ermittelt werden.

Seegene's „3 Ct“-Technologie kann hingegen den Ct-Wert von drei Targets in einem Kanal liefern, ohne die Sensitivität und Spezifität zu beeinträchtigen. Die erfolgreiche Entwicklung basiert auf der 20-jährigen Erfahrung von Seegene und kombiniert 19 verschiedene patentierte Technologien, darunter DPO™, TOCE™ und MuDT™. Mit fünf Kanälen kann Seegene quantitative Daten für insgesamt 15 Targets in einer einzigen Reaktion liefern. „3 Ct“ wurde als die „Dream MDx Technology“, bezeichnet.

Das Unternehmen plant, die „3 Ct“-Technologie auf sein gesamtes Produktportfolio anzuwenden, einschließlich Assays für Atemwegsviren (RV), sexuell übertragbare Infektionen (STI), gastrointestinale Infektionen (GI) und Harnwegsinfektionen (UTI). Seegene erwartet, dass die „3 Ct“-Technologie die syndrombasierte Testung auf ein neues Niveau hebt. Durch den Nachweis des verursachenden Erregers, des Infektionsgrades und möglicher Ko-Infektionen wird sie helfen, die Behandlungspriorität zu bestimmen und das Patientenmanagement zu optimieren. Die „3 Ct“-Technologie erhöht auch die Testkapazität. Es wird erwartet, dass diese Eigenschaften die Service- und Kostenstruktur des medizinischen Sektors verbessert, sobald die „3 Ct“-Technologie auf breiter Basis eingesetzt wird.

Der Allplex™ HPV HR Detection ist das erste Produkt von Seegene, das die „3 Ct“-Technologie anwendet und für den Nachweis von 14 Hochrisiko-Typen des humanen Papillomavirus (HPV) eingesetzt wird, die Gebärmutterhalskrebs verursachen können (siehe Abbildung 1). Durch die Ermittlung des individuellen Ct-Wert jedes Typs, wird eine quantitative Analyse des Infektionsgrads ermöglicht. Die Früherkennung von HPV trägt zur Prävention und Behandlung von Gebärmutterhalskrebs bei. HPV-Produkte anderer Anbieter liefern oft nur individuelle Ct-Werte für die zwei Hochrisikotypen, HPV 16 und 18.

Der Allplex™ HPV HR Detection, dessen Markteinführung für die erste Hälfte dieses Jahres geplant ist, wird im Vergleich zu bestehenden HPV-Produkten einen erheblichen Kostenvorteil bieten und gleichzeitig die Zugänglichkeit zu PCR-Tests verbessern. Das Produkt wird auch mit dem vollautomatischen AIOS (All-in-One-System) von Seegene kompatibel sein. Das Unternehmen plant die Einführung des branchenweit ersten „vollautomatischen syndrombasierten Massentests“. PCR-Tests sollen so zu einem Teil des diagnostischen Alltags in großen Krankenhäusern, kommerziellen Laboren und sogar in kleinen und mittleren Kliniken werden.

„Die HPV-Genotypisierung ist für eine gute Nachsorge von Patientinnen und Patienten unerlässlich, um das Auftreten, die Persistenz oder die Beseitigung jedes Genotyps zu beobachten“, sagt HPV-Experte Sebastien Hantz, Professor an der medizinischen Fakultät der Universität Limoges in Frankreich. „Seegene ist ein Unternehmen, das sich intensiv mit der Entwicklung von molekulardiagnostischen Tests zum Nachweis verschiedener Krankheitserreger beschäftigt. Für bestimmte klinische Situationen, wie Atemwegsinfektionen, sind syndromische Tests sehr nützlich.“

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/1804637/image_1.jpg

Logo – https://mma.prnewswire.com/media/1357790/Seegene_logo_Logo.jpg

Pressekontakt:

Minji Kim,
mjkim4@seegene.com,
+82-2-2240-5536

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060465/100888849> abgerufen werden.